# 125 Jahre Renault – Créateur d'automobiles

125 Jahre Renault – woran in der langen Firmengeschichte der Franzosen denkt man zuerst? An legendäre Modelle wie den R4, R5, Espace oder Twingo? An die Erfolge in der Formel 1 inklusive des ersten dort eingesetzten Turbomotors? An Wirtschaftsthemen wie dem bei Renault lange Zeit sehr dominanten Staat oder die enge Zusammenarbeit mit Nissan und Mitsubishi? 1898 von Louis Renault gegründet, sind die Franzosen heute einer der ältesten Automobilhersteller der Welt – und bereits seit rund 115 Jahren auf dem deutschen Markt aktiv. Und zwar als einer der erfolgreichsten unter den nicht-deutschen Anbietern. Und das, obwohl – oder gerade weil – die Marke nicht so stark wie andere polarisiert und emotionalisiert, sondern für „brave“ und ehrliche Autos steht. Chapeau!

Mit dem Prototyp des späteren „Typ A“ fing 1898 in einem Holzschuppen in Boulogne-Billancourt bei Paris alles an. Kurz darauf folgten die Unternehmensgründung und ein schnelles Wachstum: Bereits 1913 beschäftigte Renault über 3.000 Mitarbeiter. Neben Autos umfasste die Produkt-Palette in den 1920er- und 30er-Jahren Bootsmotoren, Flugzeuge, Lastwagen und Landmaschinen wie Traktoren. Sogar ein Lokomotiven-Prototyp wurde präsentiert. Nach dem zweiten Weltkrieg setzten die Gallier auf smarte Modelle wie den R4, R5 oder R16, die insbesondere mit ihrer Praxistauglichkeit – nicht zuletzt für Familien – überzeugten. Der Mut, 1977 mit dem ersten Turbomotor in die Formel 1 einzusteigen, wurde in den 1990er-Jahren mit sechs Weltmeistertiteln in Folge belohnt.

➔ Wichtige Weichen für die Gegenwart stellte Renault bereits 1999 mit der strategischen Allianz mit Nissan sowie der Übernahme von Dacia. Der Start ins neue Jahrtausend verlief für die Franzosen mit wenig erfolgreichen Modellen wie dem Avantage und dem Vel Satis sowie einer „gewöhnungsbedürftigen" Designlinie (siehe Megane II) etwas unglücklich. Heute setzt Renault auf die Elektromobilität und den Strategieplan „Renaulution", mit dem u.a. auch neue Geschäftsfelder wie Mobilitätsservices erschlossen werden sollen. Die aktuelle Produkt-Palette prägen pfiffige Kleinwagen, natürlich SUV's und (noch) Vans. Bis 2025 plant Renault übrigens rund 12 rein elektrische neue Modelle. Auch hier gilt die „Zeitenwende" …

Bildquelle: Renault